

MITTEILUNGSBLATT

DES BÜRGERMEISTERS DER GEMEINDE KIRCHDORF A. INN

Bundesweiter Vorlesetag in den Kindergarten- gruppen an der Schule

Christian Reisböck, selbst Schriftsteller, eine Geschichte zu „Sams“ vorgelesen, unter den strengen aber stolzen Augen seines eigenen Sohnes, der diese Gruppe besucht.



Natürlich ließ es sich die Kindergartenleitung, Catrin Auer, nicht nehmen, bei ihren Sprösslingen zu erscheinen. Mit einem ihrer Lieblingsbücher „Frederick“ faszinierte sie die Kinder und es wurde sogar noch ein passendes Lied mit Gitarrenbegleitung dazu gesungen.



Immer am 3. Freitag im November findet der bundesweite Vorlesetag statt. Dazu hatte heuer die Pusteblumen- und Löwenzahngruppe eingeladen und sich gefreut, dass ihnen aus verschiedenen Büchern vorgelesen wurde.

Zu Gast waren Frau Schmitt mit ihren 13 Viertklässlern, die das Bilderbuch „Ich komme in die Schule“ sehr gekonnt vorlasen. Die Vorschulkinder waren mucksmäuschenstill und lauschten gespannt der Geschichte.

Währenddessen wurde in der Löwenzahngruppe von Herrn

Als Abschluss für beide Gruppen überraschte der Bürgermeister, Hans Springer, die Kinder mit einem sehr lustigen Buch „Vom Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hat“. Der Chef des Hauses konnte die Kinder geschickt begeistern, und zauberte viele lachende Gesichter in die Runde.

Das Fazit der Vorschulkinder: „Es war ein wunderschöner Vormittag, der unbedingt wiederholt werden soll!“



BEKANNTMACHUNG über den Aufstellungsbeschluss und die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) zur Änderung des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung „Kirchdorf-Dobl-Machendorf“ Deckblatt-Nr. 3 (Volksschule)

Der Gemeinderat Kirchdorf a. Inn hat in der Sitzung vom 15. November 2021 beschlossen, den Bebauungsplan „Kirchdorf-Dobl-Machendorf“, Deckblatt-Nr. 3 (Volksschule) zu ändern. Die Änderung erfolgt im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB. Eine Umweltprüfung wird in diesem Verfahren nicht durchgeführt (§ 13 a Abs. 3 Nr. 1 BauGB).

Ziel und Zweck der Planung ist die Errichtung eines Seniorenwohnheimes auf dem Areal der ehem. Festwiese / Sportplatzgelände.

Der Geltungsbereich umfasst den westlichen Bereich des Grundstücks Flurnummer 22 der Gemarkung Kirchdorf a. Inn und wird wie folgt umgrenzt:

- im Norden: durch die Grafen-von-Berchem-Straße
- im Osten: durch das ehem. Sportplatzgelände
- im Süden: durch die Zufahrt zur Otto-Steidle-Halle
- im Westen: durch die Bebauung entlang der Pfarrer-Weber-Straße, und das best. Trafogebäude der Fa. Bayernwerk

Gemeinderatssitzung im Dezember 2021

Die reguläre Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Montag, 13.12.2021, um 18.00 Uhr in der Otto-Steidle-Halle statt.

Alle Gemeinderatssitzungen finden bis auf weiteres unter Anwendung der 3 G-Regelung statt! Die Nachweise müssen vor der Sitzung vorgelegt werden. Es besteht 30 Minuten vor der Sitzung die Möglichkeit einen Schnelltest vor Ort durchzuführen.

Weihnachts- und Neujahrswünsche im Mitteilungsblatt

Am 22. Dezember erscheint die Januar-Ausgabe des Mitteilungsblattes. Mit einem Inserat können Sie Ihren Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten Ihre Glückwünsche zu den Festtagen übermitteln.

Redaktionsschluß ist:

Freitag, 10. Dezember 2021

Lehner Druck + Medien

Tel. 0 85 71 - 26 38 • druckerei.lehner@t-online.de

Mit der Ausarbeitung des Änderungsdeckblattes wurde das Architekturbüro Jocham + Kellhuber, Landschaftsarchitekten Stadtplaner GmbH, Iggenbach / Altötting, beauftragt.

Der Gemeinderat Kirchdorf a. Inn hat in der Sitzung vom 15.11.2021 einen Entwurf des Änderungsdeckblatt in der Fassung vom 15.11.2021 einschließlich Begründung, gebilligt.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Das Deckblatt-Nr. 3 zur Änderung des Bebauungsplanes mit integrierter Grünordnung „Kirchdorf-Dobl-Machendorf“ Deckblatt-Nr. 3 (Volksschule) liegt in der Zeit vom

1. Dezember 2021 bis zum 11. Januar 2022

im Rathaus der Gemeinde Kirchdorf a. Inn, Hauptstr. 7, 84375 Kirchdorf a. Inn, Dachgeschoß, Zimmer 22 öffentlich aus. (Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr, Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr und Donnerstag 13.30 bis 18.00 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung (08571/9120-21).

Die Unterlagen können während der Auslegung eingesehen werden. Auf Wunsch wird die Planung erläutert. Gleichzeitig ist Gelegenheit zur Äußerung gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

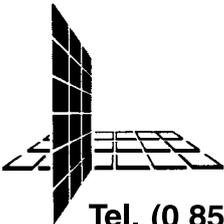
Schutzgut	Art der vorhandenen Informationen
Mensch, Lärm	Erhöhte Lärmentwicklung während Baumaßnahme
Arten u. Lebensräume	Naturschutzrechtliche Verbote werden nicht berührt
Boden, Wasser	Die Bodenversiegelung ist zu reduzieren (wasserdurchlässiges Material verwenden)
Klima, Luft	Keine Beeinträchtigung der Frischluftschneisen
Landschaft	Keine Beeinträchtigungen zu erwarten
Kulturgüter	Funde sind den zuständigen Behörden zu melden

Zusätzlich sind diese Bekanntmachung und alle Unterlagen im Internet unter <https://www.kirchdorfaminn.de> einzusehen.

Kirchdorf, den 22.11.2021

Johann Springer

1. Bürgermeister



Joh. Straßner
Meisterbetrieb

**Fliesen · Platten
Mosaik**

Tel. (0 85 71) 49 32 · Fax 92 57 60
Von-Siemens-Str. 1 · Kirchdorf - Atzing

Machbarkeitsstudie für das Hochwasserrückhaltebecken am Hitzenauer Bach vorgestellt



Herr Reindl vom Ingenieurbüro Behringer hat in der Gemeinderatssitzung am 15. November 2021 die von der Gemeinde beauftragte Machbarkeitsstudie für das Hochwasserrückhaltebecken am Hitzenauer Bach vorgestellt und zahlreiche Fragen der anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und von Bürgerinnen und Bürgern beantwortet.

Das Ingenieurbüro Behringer hat die Möglichkeiten für die Errichtung eines Hochwasserrückhaltebeckens im Talraum der nördlichen Hitzenau geprüft. Dabei wurden bereits eine Baugrunduntersuchung sowie Vorabstimmungen mit dem Wasserwirtschaftsamt Deggendorf und der Stadt Simbach a. Inn vorgenommen. Besonders zu betrachten war die Lage des geplanten Hochwasserrückhaltebeckens im Wasserschutzgebiet. Das Wasserwirtschaftsamt hat im September 2021 die Zustimmung zur Ausnahme von der Wasserschutzgebietsverordnung in Aussicht gestellt. Damit ist die Arbeit aber nicht zu Ende, da nun ein umfangreiches Planungsverfahren starten kann.

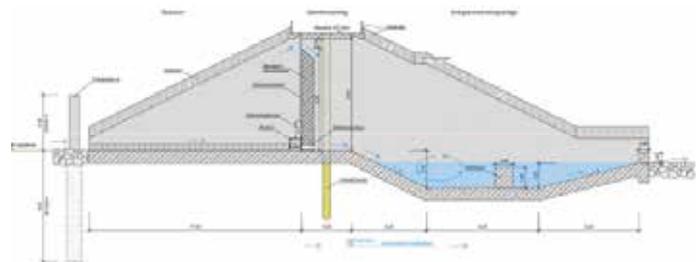
Da sich das geplante Rückhaltebecken vollständig auf Privatgrund liegt befindet sich die Gemeinde derzeit in Gesprächen mit den Grundeigentümern. Vor der weiteren Planung ist abzuklären, ob die Eigentümer dem Standort zustimmen werden.

Für das bislang betrachtete erste Becken im Talraum der nördlichen Hitzenau werden Kosten in Höhe von 3,92 Millionen Euro, brutto, geschätzt. Im Optimalfall könnte die Gemeinde mit einer staatlichen Zuwendung von bis zu 75 % rechnen.

Zum weiteren Vorgehen: Nach Abklärung der Standortfrage mit den Grundeigentümern ist für die Erstellung der notwendigen Planunterlagen für das Planfeststellungsverfahren und das Wasserrechtsverfahren die weitere Planungsleistung auszu-schreiben. Die förderrechtlichen Fragen dazu werden vorab mit dem Wasserwirtschaftsamt abgestimmt werden.

Die Präsentation des Ingenieurbüros mit vielen Daten und Übersichten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde unter: www.kirchdorfaminn.de. Für Rückfragen steht Ihnen der Ge-

schäftsleiter der Gemeinde, Hr. Übel, unter der Telefonnummer 08571 / 912024 oder unter matthias.uebel@kirchdorfaminn.de gerne zur Verfügung.



OPTIK BEITLER

Augenoptik · Sportbrillen · Kontaktlinsen
Inh. Gerhard Beitler

*Weihnachten eine
Brille verschenken?*

OPTIK BEITLER
Augenoptik · Sportbrillen · Kontaktlinsen
Gutschein
für
in Worten
Übersichtl. Inn. Tel. 0 85 71 / 924 2116

Münchner Str. 6 · 84359 Simbach a. Inn
Tel. 08571 - 924 2116

Kindergarten Sonnenschein feiert St. Martin



Am 11. November ist St. Martinstag und der wurde natürlich auch im Kindergarten Sonnenschein in Machendorf gefeiert. Zu Besuch kamen die großen Kinder aus der Pustebaumengruppe, um den kleineren die Geschichte des Hl. Martin und des Bettlers vorzuspielen. Es wurden Martins- und Laternenlieder gesungen und mit den Lichtern durch die Straßen spaziert. Zu aller Überraschung entdeckten die Kinder auf ihrem Weg den „großen St. Martin“ (Annette Heidenberger-Ohm) hoch zu Pferd, der mit dem Bettler (Maxine Ohm) seinen Mantel teilte. Gemeinsam wieder am Kindergarten angekommen teilten nun auch die Vorschulkinder eine selbstgebackene Martinsgans mit den Kleineren. Helfen und Teilen steht im Vordergrund dieses besonderen Festes und wurde durch die gemeinsame Veranstaltung bestens umgesetzt.

St. Martin im Kindergarten St. Martin

Am Donnerstag, den 11.11.21, feierten die Kinder des Kindergartens St. Martin das Martinsfest. Zusammen gingen alle Kinder mit Laternen zum Lobmaierplatz. Dort spielten die Vorschulkinder der Löwenzahngruppe die Geschichte des heiligen

Martin vor. Danach sangen alle Kinder „St. Martin ritt durch Schnee und Wind“ und schon ritt St. Martin (Bernhard Hautz) mit rotem Mantel und goldenem Helm zur Kinderschar. Er teilte Semmeln mit allen Gruppen und ritt voran, als diese wieder mit den Laternen zum Kindergarten zurück wanderten.



Die Vorschulkinder gingen anschließend zum Seniorenheim und sangen die eingeübten Lieder auf der Terrasse vor. Die Senioren hatten viel Freude, als sie die Kinder mit ihren Laternen sahen.

Danach ließen sich alle fleißigen Sänger Kinderpunsch und Semmeln im Kindergarten schmecken.



PREX

schlosserei • metallbau • heiztechnik

**Balkone • Geländer • Vordächer • Treppen
Fenstergitter • Zäune**

*aus Edelstahl, Stahl oder Alu in allen Farben und
Holzoptiken u.v.m. nach Ihren Vorstellungen!*

Bierstr. 3, 84375 Kirchdorf, Tel. 08571/1489, Fax 920631
prex.metallbau@t-online.de

Bauhofstraße 2
84375 Kirchdorf
Tel.: 01 60 / 96 77 21 13
Fax: 0 85 72 / 1310

Schreinermeister

Franz Jakisch

www.schreinerei-jakisch.de
info@schreinerei-jakisch.de

Bürgerkinderaktion „Weidenhäuschen“



Am Freitag den 12. November trafen sich in der Einsiedlerstraße einige hochmotivierte Eltern mit ihren Kindern, um ein lebendiges Weidentipi und einen Weidentunnel miteinander zu gestalten. Gemeinsam wurden die heimischen Weidenruten gepflanzt und verflochten, um ein lebendiges Gebilde zu schaffen. Im nächsten Jahr sollten die Weiden gut angewurzelt sein, um ein schattenspendendes Blätterdach zu bilden. Trotz des nebligen Wetters waren alle mit viel Freude und Tatkraft am Werk. Die kleinen Spielplatzbesucher nahmen den Unterschlupf mit Begeisterung und Entdeckerlust an. Eine Stärkung für zwischen-durch wurde vom Bürgermeister Hans Springer ausgegeben. Außerdem wurde das Projekt von Sigrid Auer der Kinder-/Jugendbeauftragten der Gemeinde Kirchdorf unterstützt. Ein besonderes Dankeschön gilt den beiden Organisatoren Raphaela Mizi und Hubertus Eichinger.



rudolf duldinger
Wohnungsbau GmbH & Co KG

Entwurf-, Eingabe-, Werk- und Detailplanung
Für Neubau, Umbau oder Renovierung
Ausschreibung und Bauüberwachung
oder (auf Wunsch schlüsselfertig zum Festpreis)
unverbindlich neutrale Beratung

Wiesenstraße 22 · 84375 Kirchdorf/Inn · Hitzenu
Tel. 08571/3075 · Fax: 6896 · Mail: info@duldinger-planungsbuero.de
www.duldinger-planungsbuero.de



**Verkauf und Reparatur von
Rasenmäher-Traktoren!**

**Reparatur-Service
für alle Fabrikate!**

- ▶ Kundendienst
- ▶ Abgas-Untersuchung
- ▶ 2 x wöchentl. HU nach §29 StVO
- ▶ Klima-Service
- ▶ moderne Fahrzeugdiagnose

- ▶ Frontscheiben-Erneuerung
- ▶ kostenlose Steinschlagreparatur der Frontscheibe bei vielen Versicherungen
- ▶ Achsvermessung mit Computer
- ▶ Lackierfreie Dellen-Instandsetzung

seit über 30 Jahren!



Auto E. Kainzelsperger
Hauptstr. 56, 84375 Kirchdorf a. Inn, Tel. 08571-1749

Elternbeirat an der Grund- und Mittelschule Kirchdorf am Inn wurde neu gewählt.



Der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule Kirchdorf am Inn wurde für die kommenden beiden Schuljahre neu gewählt. Das Team traf sich zur konstituierenden Sitzung am 21.10.2021 in der Aula der Schule. Die beiden scheidenden Vorsitzenden Markus Danninger (Grundschule) und Maria Ortner (Mittelschule) eröffneten die Sitzung im Kreise der anwesenden Elternbeiräte und dem Schulleiter Herrn Robert Rogner. Sie berichteten über die Aktivitäten der letzten beiden Schuljahre und hoben die gute und enge Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Lehrerschaft hervor. Da ja bedingt der Pandemie einige schulische Veranstaltungen nicht stattfinden konnten, die ansonsten das Schulleben prägen, so sei die Mitarbeit im Elternbeirat besonders wichtig betonten die beiden. Bevor es zur Wahl des neuen Gremiums ging wurden die drei scheidenden EB-Mitglieder, Frau Liliana Unterbuchberger, Andrea Huber und Marina Hawly verabschiedet. Dies ist seit vielen Jahren Tradition in Kirchdorf. Für den neuen Elternbeirat haben sich 17 Personen bereit erklärt am Schulleben aktiv mitwirken zu wollen, zum Wohle der Kinder. Hierzu bedankte sich Herr Markus Danninger für das mitwirken, da es in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich ist ein Ehrenamt zu bekleiden. Der Elternbeirat ist beratend und unterstützend für Belange an und mit der Schule, für Festlich-

keiten und diverse Aktivitäten für Eltern Kind, sowie als Koordinator mit dabei. Für die kommenden beiden Schuljahre sieht der Elternbeirat in Kirchdorf wie folgt aus. Grundschule: Sabine Zierer (Vorsitzende/auch Förderverein), Silvia Stieglbauer (Stellvertreterin), Roman Krösslhuber (Schriftführer), Eva Torres (Kassierin), Beisitzer; Evi Köhler, Andrea Puchinger, Anja Schille, Bianca Haslinger, Andrea Dicklhuber, Florian Konrad und Simone Klingler-Frick. Mittelschule: Markus Danninger (Vorsitzender), Veronika Baumgartner (Stellvertreterin), Michael Steininger Schriftführer, Beisitzer; Maria Ortner, André Wiesmüller und Daniel Schade.

Kindergärten besuchen Kindertheater im Pfarrheim



Am Mittwoch, den 10.11.21, kam das lustige Kindertheater „Coq au Vin“ nach Kirchdorf in das Pfarrheim. Die Kindergartenkinder des Kindergartens Sonnenschein und St. Martin durften in zwei Vorstellungen zusammen mit den Vorschulkindern die lustigen Tricks und witzigen Kunststücke der Berliner Künst-

IT GRANDL Jetzt bei uns erhältlich: **FLASCHENGAS**
 TV - SAT - PC - Telefon - Handy
 Elektrogeräte - Schulbedarf
 Römerstraße 24, 84387 Julbach, Tel. 08571-2488, Mobil 0 171-3769544

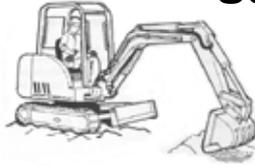
www.birkl-inntalkuechen.de

BIRKL

Für mehr Freude am Kochen

Hauptstraße 45a D-84375 Kirchdorf am Inn
 Telefon +49 8571 91140 info@birkl-inntalkuechen.de

Minibagger-Betrieb



- verschiedene Minibaggerarbeiten mit 1,6t und 4,2t Minibagger
- Minilader
- Materialtransport
- Bodenverdichtung mit Stampfer und Rüttelplatten

Tobias Bradler, 84375 Kirchdorf a. Inn
0160 / 99 215 112

ler ansehen. Die Kinder halfen dabei einen Apfelkuchen zu backen. Auch die Erzieher wurden in das Programm mit einbezogen und alle zusammen hatten viel Spaß. Auch der Bürgermeister Johann Springer überzeugte sich von den lustigen Sketchen der Theaterspieler. Auch danach sprachen die Kinder noch lange und voller Freude von dem Theater.



Die jüngsten Dorfspatzen aller Zeiten

Kinderchor in Seibersdorf stellt sich bei feierlichem Gottesdienst vor



Bis auf den letzten Platz besetzt war die Seibersdorfer Kirche am Samstag, 6. November, als Pfarrer János Kovacs mit seinen Ministranten durch den Mittelgang feierlich zum Altar einzog. Direkt danach folgten die kleinen und großen Hauptdarsteller der folgenden Messe. Denn es sollte ein ganz besonderer Gottesdienst werden, den Sandra und Pia Schreibauer gemeinsam mit den Dorf-

spatzen vorbereitet hatten. Der neuformierte Chor aus 16 kleinen und größeren Kindern aus Seibersdorf und Umgebung sang zum ersten Mal vor der ganzen Gemeinde, nachdem der Auftritt bei der Erstkommunion im Sommer pandemiebedingt nur einem kleinen Publikum vorbehalten war. Diesmal galt aber die ganze Aufmerksamkeit der Gruppe und ihren bezaubernden Mitgliedern.



Nach dem Einzug stellte Sandra Schreibauer den Chor vor und ging kurz auf die Geschichte der Gruppierung ein, die sie selbst vor 15 Jahren gegründet hatte, dann zehn Jahre selbst geleitet und in diesem Frühjahr gemeinsam mit ihrer Tochter Pia von ihrer Vorgängerin Birgit Marketz übernommen hatte. Der Wechsel der Leitung und die pandemiebedingte Pause, aber auch die Tatsache, dass in dem kleinen Dorf eine ganze Generation neuer singbegeisterter Mädchen heranwächst, führte zu einer Neuformierung des Chores. Eine kleine Altersabfrage machte deutlich, dass der Großteil der Kinder noch nicht einmal zur Schule geht und Sängerinnen zwischen drei und zwölf Jahren mitwirken.

Sicherlich ist die Arbeit mit so vielen so kleinen Kindern eine große Herausforderung. Doch wer nun Zweifel hatte, ob und wie das wirklich funktionieren kann, der wurde bereits vom ersten Lied eines Besseren belehrt: Mit gluckenhellen Stimmen, sicher in Text und Melodie und vor

Termine nach telefonischer Vereinbarung

- Thai Massage
- Thai Ölmassage
- Thai Kräuterstempel
- Hot Stone Massage
- Fußreflexzonenmassage
- Nacken- und Schultermassage

Ahornweg 1
OT Hitzenau
84375 Kirchdorf
Tel: +49 8571 / 926 07 24
www.sensabai-thaimassage.de

Inh.: Robert Stangl

Jahnweg 5
84359 Simbach a. Inn

Bestattungen STANGL

Seit über 45 Jahren Ihr regionaler Bestatter

Durchführung von Erdbestattungen, Feuerbestattungen, Waldbestattungen, Seebestattungen und weitere alternative Bestattungsformen

Erledigung der notwendigen Formalitäten (vor und nach der Bestattung)

Bestattungsvorsorge

Vielfältige Informationen mit Broschüren und Preisbeispielen zum Download unter: www.stangl-2000.de

Telefon 08571 - 2665

allem mit einer unnachahmlichen Begeisterung trugen die Kinder das Lied „Wo ich gehe, bist du da“ noch im Mittelgang stehend vor. Dabei untermalten sie den Text mit passenden Gesten und ließen den Funken schon zu Beginn auf die beeindruckten Gottesdienstbesucher überspringen. Anschließend verabschiedeten sie sich auf die Empore, wo im kleinen Gotteshaus traditionell die Musiker ihren Platz haben. Es folgten weitere Lieder wie „Morgens geht die Sonne auf“ und das Sanktus, bei dem das älteste Chormitglied, Emily Danninger, mit einem Solo glänzte. Wieder beeindruckten die Kinder durch eine wunderbare Klangfülle, die durch Klavier und Percussioninstrumente perfekt unterstützt wurde.

Auch die Kyrie-Rufe und die Fürbitten wurden von den Dorfspatzen vorgetragen. Pfarrer Kovacs schlug in der Predigt dementsprechend den Bogen von den Heldinnen der beiden biblischen Geschichten aus Lesung und Evangelium zu den kleinen Heldinnen, die man heute in Aktion erleben durfte. „Mut, Spontanität und Kreativität“ seien gefragt, wenn man etwas Gutes für die Gemeinschaft erreichen will – und all diese Eigenschaften bewiesen die Mitglieder des Chores auf besondere Art und Weise. Sie trügen so dazu bei, den Menschen in den schwierigen Zeiten der Pandemie Hoffnung und Freude zu geben und das sei wichtig und wertvoll.



Ganz zum Schluss durften die kleinen Sängerinnen noch ihr Lieblingslied „Ich habe Freude in meinem Herzen“ singen. Die Kirchenbesucher ließen sich mitreißen von dem rhythmischen Ohrwurm und klatschten begeistert im Takt mit. Mit einem langen Applaus verabschiedeten die Besu-

cher die kleinen Künstlerinnen und freuen sich schon auf die nächsten Auftritte der sympathischen Gruppe.



Kathi-Cup-Volleyballer erspielen tolle Spendensumme zugunsten der Kinderkrebshilfe BALU, Altötting

Am Samstag, 16. Oktober '21 war es wieder soweit: Pritschen & Baggern für den guten Zweck. Fünfzehn, u.a. richtig hochklassige, Volleyball-Freizeitteams kämpften in der Otto-Steidle-Halle in Kirchdorf um die begehrte Kathi-Cup-Scheibe und für den guten Zweck.



Begrüßung Kathi-Cup: Organisator Andi Fischer begrüßt die Teams aus Erlangen, Regensburg, Indling, Tettenweis, Bad Füssing, Postmünster, Altötting, Haiming, Braunau und Kirchdorf.

Im Finale konnte sich die Mannschaft „Pritsch Perfect“ aus Erlangen gegen die „Russischen Bären“ aus Tettenweis durchsetzen und sich somit zum diesjährigen Turniersieger küren lassen.

Die Veranstalter selbst, die Abteilung Volleyball des TSV Kirchdorf a. Inn, erreichte mit dem Team „Strandbieraten 2.0“ einen sehr guten 3. Platz, sowie mit der zweiten Abteilungs-Mannschaft „Equipo Rojo Blanco“ einen Platz im hinteren Mittelfeld (13.). In punkto Spendenerlös waren aber alle Volleyball-Sportler äußerst erfolgreich, denn der Kinderkrebshilfe „BALU“ konnte ein beachtlicher Betrag überwiesen werden, nicht zuletzt durch die großzügige Unterstützung durch das Mutter-Kind-Hilfswerk e.V., Neuhaus/Inn, Das spontan die erspielte Spendensumme von 777,- EUR auf 1.000,- EUR aufstockte.

Abteilungsleiter Andreas Fischer wollte unbedingt auch dieses Jahr das beliebte Turnier stattfinden lassen, auch wenn die Einhaltung der Corona-Auflagen einen enormen



ST. HUBERTUS APOTHEKE

Kompetenz und Service seit 25 Jahren

- Blutzuckermessung
- Blutdruckmessung
- Abmessen von Kompressions- und Stützstrümpfen

kostenloser Lieferservice zu Ihnen nach Hause

- Belieferung von Windelprodukten usw. auf Rezept (AOK Versicherte usw.) wieder möglich!

Wir beraten Sie gerne!
Manuela Hektor
Apothekerin

St. Hubertus Apotheke | Hauptstr. 43 | 84375 Kirchdorf | Tel. 08571-5500

Mehraufwand bedeutete. So mussten 3G-Kontroll-Listen erstellt, Hygieneregeln erarbeitet werden und mit den Teams und dem Wirtshaus die erforderlichen Maßnahmen abgestimmt werden. Trotzdem ist es der Abteilung Volleyball des TSV Kirchdorf am Inn ein großes Anliegen, sich für den guten Zweck einzusetzen und die Kinderkrebshilfe „BALU“, BRK Altötting, zu unterstützen. Zumal ja die abteilungseigene Jugendspielerin Kathi Zipfhauser, Namensgeberin des Turniers, viel zu früh –mit 19 Jahren an Krebs verstorben ist und die Volleyballer sich so immer wieder an die Kathi zurückerinnern wollen. Desto erfreulicher war es dann auch, daß sich am Samstag, 16. Oktober '21, tatsächlich fünfzehn Mannschaften für den 8. KATHI-CUP und die gute Sache begeistern ließen.



Nach der Begrüßung und Informationen über Ablauf, Turniermodus und Zeitplan durch Turnierorganisator Andreas Fischer konnten die Teams fast pünktlich um 9:45 Uhr mit dem Turnier starten. Gespielt wurde eine Vorrunde mit vier 4er-Gruppen. Die jeweils Gruppenersten und –zweiten bestritten dann in Runde 2 Überkreuzspiele, die Sieger bzw. Verlierer kämpften in der 3. Runde gegeneinander, um schließlich die Finalspiele um die Plätze 1, 3, 5 und 7 in der Endrunde auszuspielden. Die 3./4. aus der ersten Runde mussten in Runde 2 gegen Dritt- und Viertplatzierte aus den anderen Vorrunden-Gruppen antreten und ihrer Endrunde die Tabellenplätze 9-16 ausspielen.



Auch dieses Jahr war das Spielerfeld wieder bunt gemischt. So reisten die Teams aus verschiedensten Richtungen an, u.a. aus Erlangen, Regensburg, Indling, Tettenweis, Bad Füssing, Postmünster, Altötting, Haiming, Braunau und Kirchdorf. Schon bei den ersten Spielen war klar, daß sich dieses Jahr wieder einige „starke“ Mannschaften angemeldet hatten und man Volleyball mit einem hohen

Freizeitniveau bestaunen durfte. Um das hohe Pensum an Spielen bis zum Abend durchzubringen, hatte sich die Turnierorganisation dazu entschieden, die ersten Runden jeweils einen Satz bis 25 Punkte spielen zu lassen. Lediglich die Endrunden wurden auf zwei Gewinnsätze bis 15 Punkte ausgetragen. Nur das Finale ging klassisch auf zwei Gewinnsätze bis 25 Punkte. Wo in der Vorrunde die meisten Spiele eher deutlich entschieden wurden, waren die Matches in den Zwischenrunden oft ausgeglichen und hatten immer wieder Finalcharakter. So zeigte jedes Team seine individuelle, volleyballerische Klasse und erkämpfte sich Punkt um Punkt. So sah man spannende Ballwechsel und abwechslungsreiches Volleyball.



Das kleine Finale bestritten die Mannschaften „conti und die 5 zwerge“ aus Braunau und die „Strandbieraten 2.0“ aus Kirchdorf. Da der großgewachsene Conti verletzungsbedingt aussetzen mußte, konnten die Kirchdorfer Volleyballer die zwei Sätze deutlich mit 15:5 und 15:11 für sich entscheiden und als Veranstalter dann doch den 3. Platz für sich verbuchen.

KUSCHLIGE GEMÜTLICHKEIT

Die liefert Ihnen
Aschenbrenner ins Haus.
Fragen Sie doch mal danach.

Heizungsbau · Solartechnik
Haustechnik · Sanitärausstattung
Gasinstallation

Hier wird man noch vom Chef beraten!

J. Aschenbrenner
HEIZUNGSBAU

Seibersdorfer Straße 104
84375 Kirchdorf/Inn
Tel. 08571-6178

8. KATHI-CUP - BENEFIZ-Freizeit-Volleyball-Turnier - 16.10.21 - OSH Kirchdorf a.Inn

16 Mannschaften, mind. 2 Damen

9:00 Uhr Begrüßung

9:30 Uhr bis
19:00 Uhr

MODUS: 4 Runden // R1: 4x 4er Gr. // R2: Zw.Runde 1./2, 3./4. aus R1 // R3: Sieger/Verl. R2 (1./2. R1), Platzierung 9-16 // R4: Platz 7,5, kl. Finale, Finale
1 Satz bis 21 (20min Spielzeit, 10min. Pause) / K.O.-Spiele 2 Gewinnsätze bis 15 / Finale evtl. 2 Gewinnsätze bis 25, mind. 5 Spiele, Platz 1-8 6 Spiele

Nr.	Mannschafts-Name	Verein	Ansprechpartner	Ort	Pla
1.	Pritsch Perfect	Erlangen	Sauer, Kim	Erlangen	
2.	Die Russischen Bären	SV Tettenweis	Lobykin, Vladimir	Tettenweis	
3.	Strandbieraten 2.0	TSV Kirchdorf	Ballerstaller, Mike	Stammham	
4.	conti und die 5 zwerge	ATSV Braunau	Fritsch, Christian	A-Braunau	
5.	Tutti Frutti - Bad Füssing	FC Bad Füssing	Huber, Dietmar	Bad Füssing	
6.	Bieranjahs Postmünster	TSG Postmünster	Meyer, Mo	Postmünster	
7.	Abfahrt	Regensburg	Fischer, Ralf	Obertraubling	
8.	Dynamo Altötting	TV Altötting	Beckel, Alexander	Altötting	
9.	Schlechschmetterfront	VfB Braunau	Fanninger, Bettina	A-Braunau	
10.	MaiKaiNo	TV Altötting	Buchmeier, Stefan	Altötting	
11.	Blau	VfB Braunau	Fanninger, Bettina	A-Braunau	
12.	Bevors woant´s, laß ma Eich g´winna	SV Haiming	Schmitz, Lea	Haiming	
13.	Equipo Rojo Blanco	TSV Kirchdorf a. Inn	Spielbauer, Fabian	Wittibreut	
14.	Die tun nix, die spielen nur	FC 1960 Indling e.V.	Blecker, Dennis	Indling	
15.	FC Haudanehm	TSV Kirchdorf Basketball	Entholzner, Stefan	Kirchdorf a. Inn	
16.	Team ohne Namen / Dummie				

Das Elektrogeschäft für Elektro-Geräte,
Elektro-Installationen, Sat-Anlagen, Antennen,
Blitzschutzanlagen, Photovoltaikanlagen

Elektro Moosmüller GmbH

84375 Kirchdorf a. Inn • Simbacher Str. 3 • Tel. (08571) 2751

Fußpflege Hinterecker

Leopoldsederstr. 9 • 84375 Kirchdorf/Inn
Tel. 0 85 71 - 602 115



WEIN UND GESCHENKE KANI

Bergham 1
84375 Kirchdorf/Inn

Tel. +49 (0) 85 71 - 9 2 3 7 9 7 9
Mobil +49 (0) 151 291 10481
e-Mail: kontakt@weinhandel-kani.de
www.weinhandel-kani.de



Besuchen Sie unsere Homepage und genießen den Wein des Monats!

Lust auf Farbe KIMBÖCK

Maler- und Lackierermeister

Ausführung sämtlicher MALERARBEITEN
im Innen- und Außenbereich

Herbert-Zill-Str. 17 • 84375 Kirchdorf a. Inn
Tel. 08571-921234 • Fax 08571-924299

FE Bauunternehmen Franz Edlfortner

- Rohbauarbeiten
- Sanierungsarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputz
- Estrich

Seibersdorfer Straße 42 a • D-84375 Kirchdorf a. Inn
Telefon +49 85 71 / 73 14 • Telefax +49 85 71 / 92 30 51
Mobil +49 160 / 28 36 791 • E-mail f.edlfortner@gmx.de

Wollig schick gestrickt

Inh. K. Nebauer

Inntalstr. 29 • 84375 Kirchdorf • Tel. 08571-4584

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr
www.wolligschickgestrickt.de





„Eine Basis schaffen für Verständigung“

Bürgermeister Springer rief am Volkstrauertag zu Versöhnung und Solidarität auf

Der Volkstrauertag wurde in Kirchdorf wegen der rapide anschwellenden Belastungen durch die Corona-Pandemie vorwiegend in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt begangen. Bürgermeister Johann Springer hielt dort im Anschluss an die Eucharistiefeier seine Ansprache zum Gedenken an die Opfer der beiden Weltkriege. Im Freien fand lediglich eine Kranzniederlegung im Kriegerdenkmal vor dem Gotteshaus statt.



Bürgermeister Johann Springer mit einer Abordnung der KSK Kirchdorf bei seiner Ansprache. Der Volksalter war zum Gedenken an den verstorbenen Altbischof Wilhelm Schraml besonders geschmückt.

Der Gottesdienst am Volkstrauertag wurde von Pfarrer János Kovács zelebriert. Er wies eingangs darauf hin, dass das Evangelium vom Kommen des Herrn erzählt, während die Menschen eher an Trauer denken und irgendwie wegen der Ereignisse, die kriegerische Auseinandersetzungen mit sich bringen, verzagt sind.

In seiner Predigt verdeutlichte er, dass die Geburt Jesu, die in Kürze an Weihnachten gefeiert wird, ein deutliches Zeichen dafür ist „dass wir in unserer Trauer und inneren Not nicht allein gelassen werden, sondern ein großartiges Zeichen der Hoffnung in die Wiege gelegt bekommen. Jesus Christus stärkt uns durch seine Gnade. Fürchtet euch nicht, habe er gesagt, denn ich bin bei euch bis ans Ende der Welt.“ Darauf dürfe man sich verlassen. Gerade, wenn uns die Frage bedrücke, die gerade an Tagen wie dem Volkstrauertag gestellt werde, wann endlich die Schrecken der Kriege aufhören, sollten wir uns bewusst machen: die frohe Botschaft, die uns Jesus hinterlassen hat, „trägt uns, lässt uns nicht verzagen, gibt uns die Hoffnung auf immerwährenden Frieden bei Gott. Zu dieser Haltung ermutigt uns das heutige Evangelium“, sagte der Pfarrer.

Dieser Gedanke wurde durch die Deutsche Messe von Franz Schubert aufgenommen, welche die Kirchenbesu-

cher, eindrucksvoll begleitet von den Kirchdorfer Musikanten, sangen. „Wohin soll ich mich wenden, wenn Gram und Schmerz mich drücken?, wird dort gefragt und die Antwort gegeben: „Zu dir, o Vater, komm ich in Freud und Leiden, du sendest ja die Freuden, du heilst jeden Schmerz“. Auch die Fürbitten waren in diesem Sinn formuliert und an den Herrgott gerichtet mit dem Wunsch: „Wir bitten dich, erhöre uns!“. Nach dem Segen sprach die Kirchengemeinde ein „Vater unser“ für alle Gefallenen und durch Kriegseinwirkungen Verstorbenen.



Der Bürgermeister legte einen Kranz an der Kriegergedächtniskapelle nieder. Rechts: der Vorsitzende der KSK Kirchdorf Andreas Anzinger.

Anschließend hielt Bürgermeister Johann Springer seine Ansprache zum Volkstrauertag. „Dieses Gedenken“, sagte er, „gibt es schon seit knapp 100 Jahren. Mit zunehmendem Abstand, sehen wir den Volkstrauertag nicht nur mehr als Tag der Trauer, sondern darüber hinaus als Tag der Versöhnung, der Verständigung und als den Tag für den Frieden. Auch wenn wir seit mehreren Jahrzehnten in unserem Land kein Kriegsgeschehen haben erleben müssen, ist die Welt nicht frei von Krieg: Es vergehe kein Tag, an dem nicht in irgendeinem Land oder Kontinent geschossen, gebombt und getötet werde. Er erinnerte an die erschreckenden Szenarien in Verbindung mit dem Truppenabzug in Afghanistan und an den seit 2011 andauernden Bürgerkrieg in Syrien mit Hunderttausenden von Flüchtlingen, die ihre Heimat verlassen haben auf der Su-

IHRE HILFE IM TRAUERFALL UND VORSORGE

Machen Sie einen Vorsorgetermin bei Ihrem zertifizierten Meisterbetrieb.



Sabine Bloch

Bestattungsdienste HABERSTOCK

84375 Kirchdorf am Inn, Infostelle
0 85 71 / 92 21 76
info@bestattungen-haberstock.de
www.bestattungen-haberstock.de



BESTÄTTER
vom 1. März 2012 geprüft

Qualität | Garantie | Vertrauen

che nach einem neuen Leben in Frieden und Freiheit.“

Was könne man dagegen tun, fragte der Bürgermeister. Seine Antwort: „Im ersten Schritt am heutigen Volkstrauertag an Versöhnung und Verständigung appellieren und Solidarität zeigen mit Opfern, Betroffenen und Hinterbliebenen, zweitens eine Basis schaffen für Verständigung, indem man miteinander redet, zuhört und sinnvolle Kompromisse sucht, und drittens den Betroffenen mit Unterstützung entgegenkommen – finanziell, durch Hilfe bei der Integration von Flüchtlingen, materielle Geschenke oder andere Formen des Füreinander-da-Seins.“ Das große Ziel müsse sein. Freiheit für alle. Springer zitierte in diesem Zusammenhang die Äußerung des Freiheitskämpfers Nelson Mandela: „Frei zu sein bedeutet nicht nur, seine eigenen Fesseln zu lösen, sondern ein Leben zu führen, das auch die Freiheit anderer respektiert und fördert.“



Bei der Kranzniederlegung (vom links): Die Kameraden der KSG Kirchdorf mit Bürgermeister Springer, Pfarrer Kovács mit den Ministranten, der salutierende KSK Vorsitzende Andreas Anzinger (von hinten), die Kirchdorfer Musikanten.



Die Kriegergedächtniskapelle mit Kranz der Gemeinde Kirchdorf.

Zum Abschluss von Volkstrauer-Gottesdienst und weltlicher Gedenkfeier begaben sich die Kirchenbesucher mit Pfarrer Kovács und Bürgermeister Springer zur Kriegerkapelle, wo das Ortsobershaupt einen Kranz unter dem Sa-

lut der Krieger- und Soldatenkameradschaft Kirchdorf am Inn e.V. (KSK) niederlegte. Dazu stimmten die Kirchdorfer Musikanten unter der Leitung von Kapellmeister Günter Heindlmeier die Nationalhymne an.

Drei Ehrungen für ehrenamtliches Wirken in der Pfarrei

Es gehört seit längerem zur Tradition in der Pfarrei Kirchdorf, dass am Vorabend des Hochfestes Christkönig im Rahmen eines Dankeschön-Essens verdiente Mitglieder der Pfarrei geehrt werden. Da wegen der Corona-Pandemie auch heuer kein Essen stattfinden konnte, wurden im Anschluss an den Gottesdienst zum Christkönigfest drei Ehrungen in der Kirche durchgeführt.

Die Laudatio für zwei der zu ehrenden Personen hielt Pfarrgemeinderatsvorsitzender Christoph Strohhammer, die dritte Kirchenpfleger Alfred Berger. Die anschließende Ehrung nahmen beide vor den Kirchenbesuchern mit Pfarrer János Kovács vor.



Gehrt wurden (vordere Reihe v. l.): Dr. Ingeborg Grübl, Traudl und Otmar Weiß, Michael und Martina Steininger. Hinten v. l.: Pfarrer János Kovács, PGR-Vorsitzender Christoph Strohhammer, Kirchenpfleger Alfred Berger.

Als erste verdiente Mitarbeiterin zeichnete Christoph Strohhammer Dr. Ingeborg Grübl aus. Seit 1993, also seit 28 Jahren, leitet sie den Bibelkreis der Pfarrei. Er wurde 1992 von der damaligen Gemeindeferentin Margret Bauer anlässlich des „Jahres der Bibel“ gegründet. Seitdem trifft sich eine kleine Gruppe von Menschen, die tiefer in die katholische Glaubenslehre einsteigen wollen, regelmäßig zu Gesprächen und zum Gebet.

Im Zentrum der Zusammenkünfte steht die Beschäftigung mit der Heiligen Schrift, deren Verständnis und Wahrheitsgehalt man gegenseitig in Gesprächen und Diskussionen um den wahren Glaubensinhalt zu ergründen versucht. Der PGR-Vorsitzende würdigte insbesondere auch das gemeinsame Rosenkranzgebet, das im Bibelkreis gepflegt wird.

Dr. Grübl erhielt als Dankeschön für ihre wertvolle Arbeit im Dienst des Glaubens die „Passauer Sonntagsbibel“, eine prächtige Schmuckbibel, die Diözesanbischof Dr. Stefan Oster herausgegeben hat. Sie enthält die biblischen Texte aller Sonntage und Hochfeste, außerdem die Tagesgebete der Sonn- und Feiertage mit jeweils einer Betrachtung von Papst em. Benedikt XVI. und Illustrationen von Künstlern aus der Diözese Passau.

Die zweite Ehrung wurde einem jungen Mann zuteil, der seit seiner Erstkommunion im Jahr 1991, also vor 30 Jahren, einen Teil seiner Freizeit der Pfarrei zur Verfügung stellt – zunächst als Ministrant und danach seit 25 Jahren als Mesner: Michael Steininger. Dies immer ehrenamtlich, ohne jegliche Bezahlung. Dazu der PGR-Vorsitzende: „Du arbeitest im Betrieb deines Vaters als Meister. Ich weiß, was es bedeutet, selbstständig zu sein und dann noch zuverlässig und mit größter Motivation einen Dienst für die Kirche zu verrichten. Danke für deinen Dienst im Hintergrund, für dein Dasein und dein Kümmern, damit die Gottesdienste würdig gefeiert werden können.“

Besonders hob Strohhammer hervor, dass es ein besonderes Anliegen des Ausgezeichneten ist, Jahr für Jahr das Hl. Grab mit aufzubauen. In der Zwischenzeit bringe sich auch schon sein Sohn Johannes in diese Aufgabe ein. In seine Dankesworte schloss der PGR-Chef auch Michaels Ehefrau Martina ein, die das Engagement ihres Mannes mitträgt. Im Auftrag von Bischof Dr. Stefan Oster bekam Michael Steininger die silberne Mesnerradel für 25 Jahre treue Dienste.

Die dritte Ehrung erhielt ein Urgestein im Bereich der ehrenamtlichen Helfer, der viele Aufgaben für die Kirche und Pfarrei Kirchdorf immer wieder übernommen und nicht nur gewissenhaft, sondern stets mit innerer Leidenschaft ausgeführt hat: Otmar Weiß. Kirchenpfleger Alfred Berger würdigte in seiner Laudatio insbesondere die herausragenden Leistungen des Geehrten, die er in seiner Zeit als Mitglied der Kirchenverwaltung (2013 bis 2018) und danach noch ein Jahr ohne Amt bei der Sanierung des 215 Jahre alten ehemaligen Schul- und Mesnerhauses erbrachte.

Seinem Einsatz sei es zu verdanken, dass durch Überprüfung der durchzuführenden Maßnahmen, Kostenvergleiche, organisatorische Veränderungen, Beschäftigung regionaler Unternehmen, Steuerung der Firmeneinsätze, fast tägliche Koordinierungsgespräche sowie vielfältige intensive Eigenleistungen sowohl die Kirchturmrenovierung als auch die Umwandlung des alten Schulhauses zu einer modernen Wohnanlage so kostengünstig wie möglich und dem Stand der Technik entsprechend optimal umgesetzt werden konnten. Das Engagement von Otmar Weiß mit klar definierten Handlungsschritten habe letztlich die bischöfliche Finanzkammer überzeugt, die Sanierung des Schul- und Mesnerhauses finanziell mitzutragen.

Neben seinem Engagement im Baubereich wurden auch weitere Aktivitäten von Otmar Weiß gewürdigt. Seine jahrzehntelange Tätigkeit als Lektor in Gottesdiensten sowie als Sänger im Kirchenchor. Zusammen mit seiner Ehefrau Traudl errichtet er zudem einen Außenaltar für die Fronleichnamsprozession „Herzlichen Dank für dein Tun“, sagte der Kirchenpfleger. „Der Herrgott möge es gut meinen mit dir und deiner Frau in der weiteren Zukunft. Er schütze und begleite euch!“



Telefonverzeichnis

Telefonzentrale

91 20-0

Fax

28 54

e-mail:

poststelle@kirchdorfaminn.de

Erster Bürgermeister:

Springer Johann

91 20-20

Geschäftsleitung:	Übel Matthias	91 20-24
Kämmerei:	Koidl Daniel	91 20-17
Bürgerservice:	Birnkammer Susanne	91 20-12
	Schachtner Annette	91 20-11
Steuern u. Abgaben:	Zogler Heike	91 20-14
Kasse:	Bernetzeder Andrea	91 20-35
Standesamt	Daniel Zürner	91 20-10
Bauamt:	Edmüller Siegfried	91 20-21
	Boborowski Robert	91 20-26
Gebäudemanagement	Feirer Simon	91 20-18
Friedhofverwaltung:	Bründl Christina	91 20-29
Personalverwaltung:	Mehlstäubl Katharina	91 20-15
Bauhof/Leitung		67 84
Seniorenheim Ritzing		91 55 50
Kindertagesstätte St. Martin Ritzing		29 49
Kindergarten Sonnenschein Machendorf		74 20

Das Rathaus hat geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten stehen Ihnen die Mitarbeiter der Verwaltung nach Terminvereinbarung ebenfalls gerne zur Verfügung.



Persönliche Beratung



19.600 Geldautomaten



Online-Banking



VR-Banking-App



Sicher online bezahlen

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wann, wo,
wie Sie wollen:
wir sind für Sie da!

www.vrbk.de

VR-Bank
Rottal-Inn eG



Im Monat Dezember feiern den

70. Geburtstag

Herr Helmut Kopka, Ritzing
Herr Josef Pernecker, Machendorf

75. Geburtstag

Frau Verena Freifrau von Gagern-Steidle, Ecken
Herr Eberhard Greßlinger, Ritzing
Frau Irmgard Forster, Kirchdorf a. Inn

80. Geburtstag

Herr Detlef Kuhlmann, Ritzing
Herr Wilhelm Latzlsperger, Kirchdorf a. Inn

85. Geburtstag

Herr Alfred Mückl, Hitzenau
Herr Heinrich Prebeck, Hitzenau

Im Namen der Gemeinde und persönlich Ihnen allen herzlichste Glückwünsche, in der Hoffnung auf einen weiteren geruhsamen Lebensweg.



**Beratung
und Nachweis
zur Pflege**



Ganz nach Ihren
Bedürfnissen –
Rufen Sie uns einfach an!
Telefon 08571 4250

**Pflege
Zebhauser**
dabeim sein – dabeim bleiben!

www.zebhauser.com

Einwohnerstand am 18.11.2021:

5762 Personen
5515 Personen (mit Hauptwohnung)
247 Personen (mit Nebenwohnung)

Geräteverleih
Bründl
Raumentfeuchtung

Unser Mietpark beinhaltet folgende Leistungen:

<i>Bautrocknung</i>	<i>Hochwasserschäden</i>
<i>Alt- und Neubauten</i>	<i>Feuchtemessung</i>
<i>Leitungswasserschäden</i>	

Klaus Bründl
Bergham 11
84375 Kirchdorf a. Inn

Tel. 08571 12 10
Mobil: 0172 59 00 707
Auch bei Facebook und WhatsApp

Bauunternehmen
Kurt Gruber
Maurer-, Verputz- und Estricharbeiten
Vollwärmeschutz



Fliederweg 4
84375 Kirchdorf /Hitzenau
Telefon: 08571/6352
Telefax: 08571/609884
Internet: www.gruber-baugeschaeft.de
eMail: kurt-gruber.baugeschaeft@t-online.de

glaserei riedmayr

- ▾ Reparaturen
- ▾ Bleiverglasungen
- ▾ Wintergärten
- ▾ Isoliergläser
- ▾ Spiegel
- ▾ Duschkabinen
- ▾ Sicherheitsgläser
- ▾ Bilderrahmen

Riedmayr Werner

Bruckmühl 3 84387 Julbach tel +49 86 78 / 71 66 fax +49 86 78 / 79 80	Heckenweg 9 84489 Burghausen tel +49 86 77 / 41 50 fax +49 86 77 / 31 08
--	---

www.glaserei-riedmayr.de

schnell und zuverlässig!

Abfuhrkalender 2022

Kirchdorf a. Inn - ohne Unterhart

ÖFFENTLICH-RECHTLICHER ENTSORGUNGSTRÄGER DER LANDKREISE ROTTAL-INN UND DINGOLFING-LANDAU



Januar		Februar		März		April		Mai		Juni	
1 Sa Neujahr	1 Di	1 Di	1 Di	1 Fr	1 So Tag der Arbeit	1 Mi	1 So	1 So	1 Mi	1 Mi	1 Mi
2 So	2 Mi	2 Mi	2 Mi	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Sa	2 Mo	2 Do	2 Do	2 Do
3 Mo GT	3 Do	3 Do	3 Do	3 So	3 Di	3 Fr	3 Di	3 Di	3 Fr	3 Fr	3 Fr
4 Di	4 Fr	4 Fr	4 Fr	4 Mo	4 Mi	4 Sa	4 Mi	4 Mi	4 Sa	4 Sa	4 Sa
5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Sa	5 Di	5 Do	5 So	5 Di	5 Do	5 So	5 So	5 So
6 Do Heilige Drei Könige	6 So	6 So	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Mi	6 Fr	6 Mo	6 Mo	6 Mo
7 Fr	7 Mo	7 Mo	7 Mo	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Do	7 Sa	7 Di	7 Di	7 Di
8 Sa	8 Di	8 Di	8 Di	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Fr	8 So	8 Mi	8 Mi	8 Mi
9 So	9 Mi	9 Mi	9 Mi	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Sa	9 Mo	9 Do	9 Do	9 Do
10 Mo	10 Do	10 Do	10 Do	10 So	10 Di	10 Fr	10 So	10 Di	10 Fr	10 Fr	10 Fr
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Fr	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Mo	11 Mi	11 Sa	11 Sa	11 Sa
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Sa	12 Di	12 Do	12 Fr	12 Di	12 Do	12 Fr	12 So	12 So
13 Do	13 So	13 So	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mi	13 Fr	13 Mo	13 Mo	13 Mo
14 Fr	14 Mo	14 Mo	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Do	14 Sa	14 Di	14 Di	14 Di
15 Sa	15 Di	15 Di	15 Di	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Fr	15 So	15 Mi	15 Mi	15 Mi
16 So	16 Mi	16 Mi	16 Mi	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Sa	16 Mo	16 Do	16 Do	16 Do
17 Mo	17 Do	17 Do	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr	17 So	17 Di	17 Fr	17 Fr	17 Fr
18 Di	18 Fr	18 Fr	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Mo	18 Mi	18 Sa	18 Sa	18 Sa
19 Mi	19 Sa	19 Sa	19 Sa	19 Di	19 Do	19 Mo	19 Di	19 Do	19 Mo	19 So	19 So
20 Do	20 So	20 So	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mi	20 Fr	20 Mo	20 Mo	20 Mo
21 Fr	21 Mo	21 Mo	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Do	21 Sa	21 Di	21 Di	21 Di
22 Sa	22 Di	22 Di	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mo	22 Fr	22 So	22 Mo	22 Mi	22 Mi
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Mi	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Sa	23 Mo	23 Do	23 Do	23 Do
24 Mo	24 Do	24 Do	24 Do	24 So	24 Di	24 Fr	24 So	24 Di	24 Fr	24 Fr	24 Fr
25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Fr	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Mo	25 Mi	25 Sa	25 Sa	25 Sa
26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Sa	26 Di	26 Do	26 Fr	26 Di	26 Do	26 Fr	26 So	26 So
27 Do	27 So	27 So	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mi	27 Fr	27 Mo	27 Mo	27 Mo
28 Fr	28 Mo	28 Mo	28 Mo	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Do	28 Sa	28 Di	28 Di	28 Di
29 Sa	29 Di	29 Di	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mo	29 Fr	29 So	29 Mo	29 Mi	29 Mi
30 So	30 Mi	30 Mi	30 Mi	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Sa	30 Mo	30 Do	30 Do	30 Do
31 Mo	31 Do	31 Do	31 Do	31 Di	31 Fr	31 Mo	31 Di	31 Fr	31 Mo	31 Do	31 Do

RM Restmüll **BT** Biotonne **PT** Papiertonne **GT** Gelbe Tonne **▲** Problemmüllsammlung

Die An-, Ab- und Ummeldung von Restmüll-, Bio- und Papiertonnen können Sie über die Telefonnummer: 08721 / 9612-15 des AWW Isar-Inn vornehmen. Die Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sind jeweils bis spätestens 5.00 Uhr morgens an der üblichen Abholstelle bereitzustellen!

Die An-, Ab- und Ummeldung von Gelben Tonnen können Sie ausschließlich über die E-Mail: gelbetonne@heinz-entsorgung.de bzw. die kostenlose Hotline: 0800 / 500 900 2 der ARGE Lachner Kirn vornehmen. Die Gelben Tonnen sind auch jeweils bis spätestens 5.00 Uhr morgens an der üblichen Abholstelle bereitzustellen!

Wertstoffhof

Kirchdorf
Bauhofstr. 4, Stöln, 84375 Kirchdorf

Öffnungszeiten
Di 16:00 - 18:00 Uhr
Fr 14:00 - 17:00 Uhr
Sa 09:00 - 12:00 Uhr
(geschlossen 24.12./31.12.)

Weitere Angaben zu Terminen

11.06.: Problemmüllsammlung
Wertstoffhof Kirchdorf am Inn, Stöln 1 a (12:30 - 14:00 Uhr)

Abfuhrkalender 2022

Kirchdorf a. Inn - ohne Unterhart

ÖFFENTLICH-RECHTLICHER ENTSORGUNGSTRÄGER DER
LANDKREISE ROTTAL-INN UND DINGOLFING-LANDAU



Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 Fr		1 Mo	31	1 Do		1 Sa		1 Di	Allenheiligen	1 Do	
2 Sa		2 Di		2 Fr		2 So		2 Mi	RM	2 Fr	
3 So		3 Mi		3 Sa		3 Mo	Tag der dt. Einheit	3 Do	BT	3 Sa	
4 Mo	27	4 Do		4 So		4 Di		4 Fr		4 So	
5 Di		5 Fr		5 Mo	36	5 Mi		5 Sa		5 Mo	49
6 Mi		6 Sa		6 Di		6 Do	BT	6 So		6 Di	
7 Do		7 So		7 Mi	BT	7 Fr		7 Mo	GT	7 Mi	
8 Fr		8 Mo	32	8 Do		8 Sa		8 Di		8 Do	
9 Sa		9 Di		9 Fr		9 So		9 Mi		9 Fr	
10 So		10 Mi	BT	10 Sa		10 Mo	GT	10 Do		10 Sa	
11 Mo	28	11 Do		11 So		11 Di		11 Fr		11 So	
12 Di	RM	12 Fr		12 Mo	GT	12 Mi		12 Sa		12 Mo	PT
13 Mi	BT	13 Sa		13 Di		13 Do		13 So		13 Di	RM
14 Do		14 So		14 Mi		14 Fr		14 Mo	PT	14 Mi	BT
15 Fr		15 Mo	15 Mo Mariä Himmelfahrt	15 Do	33	15 Sa		15 Di	RM	15 Do	
16 Sa		16 Di	GT	16 Fr		16 So		16 Mi	BT	16 Fr	
17 So		17 Mi		17 Sa		17 Mo	PT	17 Do		17 Sa	
18 Mo	GT	18 Do	29	18 So		18 Di		18 Fr		18 So	
19 Di		19 Fr		19 Mo		19 Mi	BT	19 Sa	!	19 Mo	
20 Mi		20 Sa		20 Di	RM	20 Do		20 So		20 Di	51
21 Do		21 So		21 Mi	BT	21 Fr		21 Mo		21 Mi	
22 Fr		22 Mo		22 Do		22 Sa		22 Di		22 Do	
23 Sa		23 Di	RM	23 Fr		23 So		23 Mi		23 Fr	
24 So		24 Mi	BT	24 Sa		24 Mo		24 Do		24 Sa	
25 Mo	PT	25 Do	30	25 So		25 Di		25 Fr		25 So	1. Weihnachtstag
26 Di	RM	26 Fr		26 Mo		26 Mi		26 Sa		26 Mo	2. Weihnachtstag
27 Mi	BT	27 Sa		27 Di		27 Do		27 So		27 Di	52
28 Do		28 So		28 Mi		28 Fr		28 Mo		28 Mi	
29 Fr		29 Mo		29 Do	35	29 Sa		29 Di	RM	29 Do	BT
30 Sa		30 Di		30 Fr		30 So		30 Mi	BT	30 Fr	
31 So		31 Mi				31 Mo		31 Do		31 Sa	

RM Restmüll BT Biotonne PT Papiertonne GT Gelbe Tonne Problemüllsammung

Die An-, Ab- und Ummeldung von Restmüll-, Bio- und Papiertonnen können Sie über die Telefonnummer: 08721 / 9612-15 des AWW Isar-Inn vornehmen. Die Restmüll-, Bio- und Papiertonnen sind jeweils bis spätestens 5.00 Uhr morgens an der üblichen Abholstelle bereitzustellen!

Die An-, Ab- und Ummeldung von Gelben Tonnen können Sie ausschließlich über die E-Mail: gelbetonne@heinz-entsorgung.de bzw. die kostenlose Hotline: 0800 / 500 900 2 der ARGE Lachner Kirm vornehmen. Die Gelben Tonnen sind auch jeweils bis spätestens 5.00 Uhr morgens an der üblichen Abholstelle bereitzustellen!

Wertstoffhof
Kirchdorf
Bauhofstr. 4, Stölln, 84375 Kirchdorf
Öffnungszeiten
Di 16:00 - 18:00 Uhr
Fr 14:00 - 17:00 Uhr
Sa 09:00 - 12:00 Uhr
(geschlossen 24.12./31.12.)

Weitere Angaben zu Terminen
19.11.: Problemüllsammung
Wertstoffhof Kirchdorf am Inn, Stölln 1 a (12:30 - 14:00 Uhr)